

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gägelow

vom 31.05.2022

Top 10 Anfragen und Mitteilungen

Es wird darüber abgestimmt, ob Frau Fiedler sich in diesem Tagesordnungspunkt, zu der Anfrage von Frau Oldenburg, zur Pressemitteilung über die Kapelle Weitendorf äußern darf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	13
<input type="checkbox"/> davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Herr Helm-Ferlemann gibt zur Kenntnis, dass Frau Fiedler ihn bezüglich eines Artikels über die Kapelle in Weitendorf angesprochen habe und er grundsätzlich nichts dagegen habe. Er hätte sich gewünscht, den Artikel vor Veröffentlichung lesen zu dürfen.

Frau Fiedler führt hierzu aus, dass sie in der Januar-Sitzung der Gemeindevertretung angefragt habe, ob sie einen Artikel in der Presse zum Gemälde der Kapelle Weitendorf veröffentlichen darf. Laut ihrer Aussage wurde in der Gv beschlossen, dass ein Artikel darüber in der Presse veröffentlicht werden darf. Sie selbst hat den Artikel vor dem Erscheinen in der Ostseezeitung nicht lesen dürfen. Sie berichtet, dass in diesem Artikel einiges anders dargestellt wurde, als sie es der Presse mitgeteilt habe.

Frau Oldenburg findet diesen Artikel persönlich fatal. In der Gemeinde gab es auch sehr viele erboste Einwohnerinnen und Einwohner über diesen Pressebericht.

Weiterhin fragt **Frau Oldenburg** nach, wie die Presse in der Berichterstattung behaupten kann, dass der KuSo e.V. Spendengelder für die Kapelle in Weitendorf entgegen nimmt und in diesem Zusammenhang die Kontonummer des Vereins mit veröffentlicht wurde. Der KuSo e.V. darf diese Spenden nicht einwerben. Er habe sich, als das Haus der Familie Taruttis in Gägelow abgebrannt war, aus Unwissenheit bereits strafbar gemacht, da man das Konto des Vereins für Spendengelder für die Familie, als schnelle unkomplizierte Lösung, zur Verfügung gestellt habe.

Frau Tegeler, Vereinsvorsitzende des KuSo e.V., war entsetzt über den Artikel in der Ostseezeitung und der Veröffentlichung der Kontonummer des Vereins. Der KuSo e.V. hat der Veröffentlichung dieser Daten nicht zugestimmt.

Herr Hünemörder verwehrt sich dagegen, dass er in der Gemeindevertreter im Januar darüber beschlossen haben soll, dass ein Presseartikel über die Kapelle veröffentlicht werden darf.

Frau Oldenburg erläutert hierzu, wenn in der Gemeindevertreterversammlung darüber ein Beschluss gefasst wurde, muss dieser im Protokoll niedergeschrieben sein. Da dieser Beschluss im öffentlichen Teil der Sitzung gefasst worden sein muss, kann Frau Fiedler die Niederschriften der Gemeindevertretung einsehen und diesen Beschluss dann vorlegen.

Herr Stein dankt auch allen Mitwirkenden am Projekt der Blühwiese in Weitendorf und an der Schule.